

„Bei der Erziehung  
muss man was aus dem Menschen  
herausbringen,  
nicht etwas in ihn hinein.“

F.W.A. Fröbel



Träger:



NORDEUTSCHE  
GESELLSCHAFT  
FÜR BILDUNG  
UND SOZIALES

### Jugend- und Familienhilfe, Eingliederungshilfe

Puschkinring 22 a, 17491 Greifswald  
Tel.: 03834 8357-0 Fax: 03834 8357-12  
Email: sekretariat@nbs-greifswald.de  
homepage: www.nbs-greifswald.de

Anfragekoordination:

**Marko Becker**

Tel.: 03834 8357-25  
Email: platanfrage@nbs-greifswald.de



### Rechtliche Grundlagen

· §§ 27, 34, 35a, 41 SGB VIII

### Finanzierung

· Pflegesatz  
· bei Bedarf zusätzliche Fachleistungsstunden

## FÄHRHAUS

Heilpädagogische  
Wohngruppe im Jugendhilfezentrum  
„Strelahaus“

**Kastanienweg 29, 18437 Stralsund**  
**Tel.: 03831 4454980 Fax: 03831 44549813**

ZUKUNFT  
GEMEINSAM  
GESTALTEN



NORDEUTSCHE  
GESELLSCHAFT  
FÜR BILDUNG  
UND SOZIALES

## Pädagogischer Ansatz

- Akzeptanz und Wertschätzung des Kindes/Jugendlichen in seiner Besonderheit und Einmaligkeit
- Aufbau verlässlicher und belastbarer Beziehungen als Grundlage für die Auseinandersetzung mit Krisen und Konflikten im Alltagszusammenhang
- integrative Arbeit auch mit Kindern und Jugendlichen mit leichten geistigen und/oder psychischen Beeinträchtigungen
- Bewusstmachen der biografischen Erlebnisse und Erfahrungen als Basis für die Entwicklung einer eigenen Perspektive
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie
- enge schulische Begleitung und Förderung
- Entwicklung einer angemessenen beruflichen Perspektive in enger Zusammenarbeit mit Betrieben, Berufsbildungsträgern und Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Lebensweltorientierung durch Einbindung in örtliche Gruppen, Vereine usw.
- Entdeckung und Förderung eigener Freizeitinteressen und –begabungen
- therapeutische Begleitung durch die benachbarte Kinder- und Jugendpsychiatrie auf der Grundlage einer verbindlichen Kooperationsvereinbarung

## Lage und Ausstattung

- großzügiges Gebäude am Stadtrand von Stralsund, in direkter Nähe zur KJP sowie der dort angesiedelten Schule für Erziehungshilfe/für Kranke
- 6 Einzelzimmer mit eigener Nasszelle
- zusätzliches Wannenbad/Entspannungsbad
- große Essküche mit Zugang zur Außenterrasse
- Wohnzimmer
- Büro/Beratungsraum
- Bereitschaftsraum mit eigener Nasszelle
- weitläufiges Gelände mit altem Obstbaumbestand sowie Spiel- und Sportgeräten
- Nutzung der Sport- und Werkräume der benachbarten arbeitspädagogischen Trainingsmaßnahme „Sprungbrett“

## Team

- erfahrenes Team von 7 pädagogischen Fachkräften verschiedener Professionen
- Wirtschaftskraft
- regelmäßig Fachberatung
- Supervision, Fortbildung, psychologische Begleitung

## Zielgruppe

### **6 Mädchen und Jungen ab ca. 10 Jahre,**

- die besonders problembeladen sind und einer entsprechend intensiven Förderung bedürfen, z.B.,
- für die eine Beschulung im Rahmen der Erziehungshilfe oder für Kranke erforderlich ist
- die engmaschig therapeutisch begleitet werden sollen durch die benachbarte KJP

## Ziele

- Bewusstmachen der biografischen Erlebnisse und Erfahrungen als Basis für die Entwicklung einer eigenen Perspektive
- integrative Arbeit auch mit Kindern und Jugendlichen mit leichten geistigen und/oder psychischen Beeinträchtigungen
- Entwicklung eines angemessenen Lebensentwurfs, wie z. B.
  - Reintegration in Herkunftsfamilie
  - Vorbereitung auf Integration in eine Ersatzfamilie
  - Integration in eine andere angemessene Wohngruppe oder Lebensform
  - Vorbereitung auf die Selbständigkeit

